

**Wissenschaftliches Symposium
am 18. Januar 2013 in Berlin**

Der Gemeinsame Bundesausschuss im Brennpunkt gesundheits- politischer Entscheidungen

**im Zusammenhang mit der Mitgliederversammlung der GRPG
am 19. Januar 2013 in Berlin**

GRPG

**GESELLSCHAFT FÜR RECHT UND POLITIK
IM GESUNDHEITSWESEN E. V.**

Der Gemeinsame Bundesausschuss im Brennpunkt gesundheitspolitischer Entscheidungen

THEMA Der Gesetzgeber hat mit dem Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) eine sektorenübergreifende Rechtssetzungsinstitution geschaffen, die nicht nur für die Gesetzliche Krankenversicherung, sondern auch direkt oder indirekt für die Private Krankenversicherung untergesetzliche Normen mit beträchtlicher Auswirkung für Patienten und Leistungserbringer erlässt. Der G-BA beeinflusst mit seinen Entscheidungen die Arbeit von Ärzten und Krankenhäusern oder die Gewinne von pharmazeutischen Herstellern. Er steuert die Qualitätssicherung sowie Art und Umfang der medizinischen Leistungen und entscheidet darüber, wo Ärzte sich niederlassen dürfen. Gleichwohl werden die Richtlinienentscheidungen des G-BA in der breiten Öffentlichkeit zu wenig beachtet. Der Gesetzgeber entledigt sich mit der Beauftragung dieses Organs der gemeinsamen Selbstverwaltung von Ärzten, Krankenhäusern und Krankenkassen gerne der meist äußerst schwierigen Entscheidungsprozesse in der Gesundheitsversorgung. Umso notwendiger ist es, sich mit Aufgabenstellung, Arbeitsabläufen, Entscheidungsfindung und verfassungsrechtlicher Einordnung des G-BA zu beschäftigen. Das Symposium will einen Beitrag hierzu leisten.

LEITUNG UND MODERATION Gerhard Schulte, Ministerialdirektor a.D., München

REFERENTEN Prof. Dr. Peter Axer, Lehrstuhl für Sozialrecht in Verbindung mit dem Öffentlichen Recht, Juristische Fakultät, Universität Heidelberg
Josef Hecken, Unparteiischer Vorsitzender, Gemeinsamer Bundesausschuss, Berlin
Prof. Dr. Wolf-Dieter Ludwig, Vorsitzender, Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft, Berlin; Klinik für Hämatologie, Onkologie und Tumorummunologie, HELIOS Klinikum Berlin-Buch
Karen Pottkämper, M.A., Leiterin Stabsstelle Gesundheitspolitik, AQUA Institut, Göttingen
Hanspeter Quodt, Managing Director und Vorsitzender der Geschäftsführung, MSD Sharp & Dohme GmbH, Haar; Mitglied des VfA-Vorstandes
Prof. Dr. Eberhard Wille, Lehrstuhl VWL, Universität Mannheim; Stellvertretender Vorsitzender des Sachverständigenrates zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen
Prof. Dr. Jürgen Windeler, Leiter des Instituts für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG), Köln

VERANSTALTER GRPG
Gesellschaft für Recht und Politik
im Gesundheitswesen e. V.
Widenmayerstraße 29, 80538 München
Tel.: 089/210 969 60, Fax: 089/210 969 99
eMail: info@grpg.de, www.grpg.de

SYMPOSION 18. Januar 2013 von 10.00 Uhr - 16.00 Uhr

ORT Gemeinsamer Bundesausschuss, Großer Konferenzraum
Wegelystraße 8, 10623 Berlin

**Mitgliederversammlung
am 19. Januar 2013 in Berlin**

UHRZEIT 10.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr

ORT Kempinski Hotel Bristol, Kurfürstendamm 27, 10719 Berlin, Telefon 030/884 -0
Einladung und Tagesordnung werden den Mitgliedern der GRPG mit besonderer Post zugesandt.



LEITUNG UND MODERATION

TAGESABLAUF SYMPOSION

9.30 Uhr Registrierung der Teilnehmer

10.00 Uhr **Die Aufgaben des G-BA - Eine kritische Bestandsaufnahme**

Zu Entscheidungen des G-BA an der Schnittstelle ambulant/stationär sowie bei Arzneimitteln

Kaffeepause

Die verfassungsrechtliche Stellung des G-BA im System der GKV

- Die Rechtsnatur der Richtlinien des G-BA
- Rechtsschutz gegen die Richtlinien
- Prüfung der Normsetzung des G-BA durch die Rechtsprechung

12.40 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr **Der G-BA und die Sicherung der Qualität bei sektorgleichen und sektorenübergreifenden Verfahren**

- Rechtliche Rahmenbedingungen für Qualitätswettbewerb
- Spezialärztliche Versorgung

Erwartungen an den G-BA bei der Frühbewertung des Zusatznutzens von Arzneimitteln

- aus ärztlicher Sicht
- aus Sicht der pharmazeutischen Industrie

Die wissenschaftliche Vorbereitung der G-BA-Entscheidungen

16.00 Uhr Ende des Symposions

MIT FREUNDLICHER
UNTERSTÜTZUNG
VON

AMGEN



Weitere Informationen zu den Zielen und Aufgaben der GRPG, zu Satzung und Mitgliedschaft erhalten Sie unter:

GRPG Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e. V. Geschäftsstelle
Widenmayerstraße 29 | 80538 München | Tel.: 0 89 / 21 09 69 60 | Fax: 0 89 / 21 09 69 99
eMail: info@grpg.de | www.grpg.de

Gerhard Schulte
München

Josef Hecken
G-BA, Berlin

Prof. Dr. Eberhard Wille
Universität Mannheim

Prof. Dr. Peter Axer
Universität Heidelberg

Für die Teilnehmer steht ein
Imbiss bereit

Karen Pottkämper, M.A.
AQUA Institut, Göttingen

Prof. Dr. Wolf-Dieter Ludwig
AkdÄ, Berlin

Hanspeter Quodt
MSD Sharp & Dohme GmbH, Haar

Prof. Dr. Jürgen Windeler
IQWiG, Köln

ANMELDUNG

- TAGUNGSORT** Gemeinsamer Bundesausschuss, Großer Konferenzraum, Wegelystraße 8, 10623 Berlin
- ZIMMER-RESERVIERUNG** Kempinski Hotel Bristol, Kurfürstendamm 27, 10719 Berlin, Telefon 030/884-340, Telefax 030/883-6075
eMail: reservations.bristol@kempinski.com, EZ / DZ zu € 139,00 / € 159,00, inkl. Frühstück
Reservieren Sie bitte telefonisch oder via eMail bis **20.12.2012 zu diesen Konditionen** mit dem
Kennwort „GRPG“.
- ANREISE** 20 Minuten Anfahrt vom Hotel mit S-Bahn oder zu Fuss möglich.
- RAHMEN-PROGRAMM** Am 18.01.2013 in der Komischen Oper Berlin, Behrenstraße 55 - 57, 10117 Berlin
„Der Kuhhandel“, Premiere der konzertanten Operette im Zuge der Kurt Weill-Woche, Beginn 19.30 Uhr
Karten zu € 25,20/34,20 + € 0,55 Porto bestellen Sie bitte bis **20.12.2012** auf dem Anmeldeformular.
Die Karten werden Anfang Januar zugesandt. Nach dem Optionstermin können Karten nur mehr direkt
bei der Vorverkaufsstelle der Komischen Oper Berlin bestellt werden.
Zum Ausklang des Abends sind anschließend für die GRPG Plätze im „Augustiner am Gendarmenmarkt“,
Charlottenstraße 55/Ecke Jägestraße, 10117 Berlin, reserviert. Bitte geben Sie Ihre Platzreservierungen
auf dem Anmeldebogen bekannt.
- TERMIN** 18. und 19. Januar 2013
- TEILNAHME-BETRAG** € 280,00 für Mitglieder der GRPG
€ 450,00 für Nichtmitglieder
€ 150,00 für Referendare und Ärzte in der Weiterbildung
(im Beitrag ist ein Imbiss inbegriffen)
- STORNIERUNG** Stornierungen sind grundsätzlich schriftlich vorzunehmen. Bei Stornierung bis zum 4. Januar 2013
werden 10 %, bis zum 17. Januar 2013 50 % und bei Stornierung am Veranstaltungstag 100 % des Teil-
nahmebetrages zur Zahlung fällig. Selbstverständlich kann unter Berücksichtigung des Mitgliederstatus
ein/e Vertreter/in benannt werden.

ANMELDUNG **Ihre Anmeldung nehmen Sie bitte schriftlich vor. Bitte faxen Sie oder senden Sie an:**

GRPG Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e. V.
z.H. Herrn Harald P. Schaaf, c/o ZENO Executive Conferences, Neuenheimer Landstr. 38/2,
69120 Heidelberg, **Fax: 06221/58 80 - 810**, eMail: info@zeno24.de, Tel.: 06221/58 80 - 80,
Sie erhalten dann umgehend eine Rechnung/Teilnahmebestätigung.

Ich nehme am Wissenschaftlichen Symposium teil als

- Mitglied** **Nichtmitglied** **Student | Referendar**
- Ich nehme an der Mitgliederversammlung der GRPG teil.**
- Ich bestelle verbindlich Theaterkarten für _____ Personen zum Preis von je EUR _____**
- Ich bitte um Platzreservierung im „Augustiner Gendarmenmarkt“ für _____ Personen.**

VOR- UND NACHNAME

POSITION

INSTITUTION

POSTFACH | STR.

PLZ | ORT

TEL. | FAX

E-MAIL

**DATUM |
UNTERSCHRIFT**
